



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1843

CXVIII. Markgraf Jobst ertheilt der Stadt Perleberg das Privilegium jedermanns, auch der Ritter und Knappen Gut daselbst mit Arrest zu belegen und die Gerichtsbarkeit darüber durch das Stadtgericht ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54314](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54314)

dy mere Kornes yn dy Mölne bröchte thu malende, wan hy bekande thu vormattende, edder vormatten lite myn, wan hy dar hedde, dat Korne, dat hy vorsaket heft, edder dat hy nycht heft laten vormatten, dat schal gantz und all vorvaren ghuet welen, und me schal dat ghyten yn dy matkyten den Möllenherren sick thu brukende und thu hebbende, lyke eren anderen Ghude: und oft dar ymant up spyke, des wil und schal em dy Rad benemen: und oft dy Knechte twyvelden an den Korne, dat möghen sy meten: wen sy dat meten willen, so scholen sy dar twe bederwe Lüde over nemen. Wer ock, dat ymant mer secke thu der Mölne bröchte, wan eyne; so möghen dy Knechte matten ut eyne Sacke, wor sy ut willen und em even kummet. Ock wil wy Radmanne dat Mollenghuet vordedinghen, ghelike andere Erfgude thu Perleberg thu rechte, so wy vorderst konen und moghen. Hir up scholen dy Molen Herren blyven hy alle eren Rechte und Ghude, olden wonhey, ere Knechte thu holdende, ere Molenghuet thu beterende und vorthuwefende und yn allen andern Stücken und Sacken, als sy van oldinghes ghehad hebben. Und wer yd, dat desse Bryff vorsumet edder verloren worde, so wil wy Radmanne und use Nakomelinghe den Bedderven Lüden, dy Erfghuet hebben yn den Molnen, eyne andern Bryff weddergheven na deses Bryves wyse. Des thu Thughe und merer Bekantnisse hebbe wy Radmanne yn desen yeghenwardighen yar als Claus Grymme, Hans Radelof, Hans Wetzal, Kone Noyde, Heyne moke, Peter Bucholt, Claus Deghenert, Hans Kalarnd, Hans Herbrecht und Hans Maafs eyndrechtliken der Stad Perleberg ynghefeghel laten hanghen an dessen Bryff. Datum anno Domini MCCCIC., in funte Fabiani und Sebastiani tage der hilligen Merterer.

Aus dem alten Perleberger Stadtbuche.

CXVIII. Markgraf Jobst ertheilt der Stadt Perleberg das Privilegium jedermanns, auch der Ritter und Knappen Gut daselbst mit Arrest zu belegen und die Gerichtsbarkeit darüber durch das Stadtgericht auszuüben, im Jahre 1403.

Wir Jost, von godes gnaden Margraf zu Brandenburg, Margraf vnd herre czu Merhern, bekennen, dat wy desse gnaden hebben dan vfen lyuen getrewen Radmannen to Perleberg vnd den meynen borghen, dat sie moghen besetten dor eyne gewelken ghuet, hy sy ridder edder knecht, borger edder gebure, hy sy von wenne hy sy, vnd dy Radmanne vnd dy Richter to Perleberg moghen vnd scollen dar recht ouer helpen. Des to thughe heben wy vnse Insigel to disem briue loten andrucken. Geben to Tangermund, des dornstages vor sand Simon vnd Judas tage, Anno domini Millefimo Quadringentesimo tercio.

De mandato domini Marchionis Johannes.

Nach dem Originale im Archive der Stadt Perleberg.

CXIX. Pfarrer und Rath zu Kyritz präsentiren dem Bischofe einen Altaristen, im Jahre 1407.

Reverendo in Christo patri ac Domino, Domino Ottoni, Dei gracia Ecclesie Havelbergensis Episcopo, Conradus Rohr, plebanus Kyrizensis, et consules eiusdem opidi obedi-

III.

52